

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **64 (1959-1960)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die verschiedenen Präsidentinnen empfehlen folgende Veranstaltungen: Rhythmikkurs mit Mimi Scheiblauber, Zürich, und Mlle Schinz, Bienne; Besuch des Rietbergmuseums, Zürich; Werknachmittage, St. Gallen; Religionsunterricht auf der Unterstufe von Jakob Streit, Bönigen; gemeinsame Reisen mit andern Sektionen; Ursprung und Arten des Existenzialismus von Pfr. Dr. Amstutz; Besuch des Dichtermuseums in Liestal, Spitteler und Widmann.

Die Mitgliederzahlen resultieren aus den Einzahlungen der Sektionskassierinnen an die Zentralkasse. Neben den ordentlichen Mitgliedern gehörten im Jahre 1959 unserem Verein auch 26 Einzelmitglieder an, gegenüber 33 im Jahre 1958. Trotz den zahlreichen Eintritten im vergangenen Vereinsjahr haben wir einen Verlust von 17 Mitgliedern zu verzeichnen. Zum großen Teil nahm sie der Tod aus unserem Kreise, andere wieder schieden sonst aus einem Grunde aus.

Im Namen des Zentralvorstandes danke ich allen Präsidentinnen und ihren Helferinnen für die Jahresarbeit. Stini Fausch

VEREINSNACHRICHTEN

Sitzung des Zentralvorstandes

vom 18. Juni 1960 im Bahnhofbuffet in Zürich
(Protokollauszug)

Anwesend sind neun Vorstandsmitglieder, die Redaktorin und die Heimpräsidentin.

1. Verschiedene *Dankbriefe* für die Einladung zur Jubiläumsfeier sind eingegangen. Der Lehrerverein, Sektion Bern-Stadt, schenkt uns eine Jubiläumsgabe von Fr. 400.— als Beitrag zur Plastik im Garten.
2. Die Vorbereitungen zur *Kurswoche* im Herbst auf Schloß Wartensee bei Rorschach mit Dr. Müller, Thun, und Dr. Aebli, Zürich, werden getroffen. Kursgeld für Mitglieder Fr. 15.—, für Nichtmitglieder Fr. 25.—.
3. *Heim*. Neue Überraschung: Der Küchenboiler (1000 l) rinnt. Er muß ersetzt werden. Die Kosten belaufen sich auf ungefähr Fr. 2600.—. Immer noch suchen wir eine Köchin.
4. *Stellenvermittlung*. Nachträglich ist der Revisionsbericht von der Saffa eingegangen. Der Zentralvorstand erteilt Decharge, er wird ihn an der Delegiertenversammlung 1961 vorlegen.
5. *Zeitung*. Fräulein Enderlin orientiert über die Abonnentenwerbung. Das von der Delegiertenversammlung beschlossene erhöhte Gehalt der Redaktorin tritt rückwirkend auf den 1. April in Kraft.
6. *Finanzielles*. Der Flüchtlingshilfe werden zu den bereits gespendeten Fr. 200.— nochmals Fr. 800.— überwiesen.
7. *Neuaufnahmen*:
Sektion Baselland: Schlittler Ruth, Titterten.
Sektion Emmental: Gerber-Hegg Klara, Ebnet, Zollbrück.
Sektion Zürich: Girsberger Elisabeth, Ossingen; Nydegger Ursula, Binderstr. 64, Zollikon; Petermann Elisabeth, Langgasse 94, Winterthur.

Die Aktuarin: Stini Fausch